

Nemetschek am Kapitalmarkt

Erfreuliches Börsenjahr 2019

Die globalen Aktienmärkte haben im Jahr 2019 ungeachtet geopolitischer Risiken wie den langwierigen Brexit-Verhandlungen und dem Handelsstreit zwischen den USA und China neue Rekordwerte erreicht. Rückenwind kam vor allem von der expansiven Geld- und Fiskalpolitik. Zum Ende des Jahres wirkten auch die Fortschritte beim US-chinesischen Handelskonflikt, beim Vollzug des Brexits sowie Hoffnungen auf eine wieder aufwärtsgerichtete Konjunktur positiv auf die Aktienmärkte.

Insgesamt wurden an den Aktienmärkten Rekordniveaus erreicht: Der deutsche Leitindex DAX stieg auf Jahresbasis um rund 25 % und der MDAX um 31 %. Der TecDAX, in dem die 30 größten Technologiewerte enthalten sind, verbuchte einen Wertzuwachs von rund 23 %. Auch der Vergleichsindex STOXX Europe Total Market Software & Computer Services verzeichnete eine positive Entwicklung und stieg um rund 32 %.

Nemetschek Aktie entwickelte sich stärker als Vergleichsindizes

Der Wert der Nemetschek Aktie konnte stärker als die Vergleichsindizes zulegen.

Am 2. Januar 2019 startete die Aktie mit einem Kurs von 31,83 Euro in das neue Jahr. Einen Tag später, am 3. Januar 2019, fiel sie auf den Tiefstkurs von 30,41 Euro in einem noch sehr volatilen Marktumfeld. Im Anschluss daran entwickelte sich die Aktie deutlich stärker als die deutschen Indizes. In dieser Zeit veröffentlichte Nemetschek einige positive Unternehmensnachrichten, darunter am 11. Januar die Akquisition von Axxerion durch die Marke Spacewell, am 6. Februar die vorläufigen Jahreszahlen 2018, am 21. März die Ankündigung einer erhöhten Dividendenzahlung, sowie am 29. März die Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2018, bei der die Nemetschek Group auch ihre ambitionierte Prognose für 2019 veröffentlichte.

Auch im zweiten Quartal stieg der Kurs weiter an, auch unterstützt durch das gute erste Quartal, dessen Ergebnisse am 30. April veröffentlicht wurden. Nach einer Konsolidierungsphase stieg die Aktie bis Anfang Juli erneut kräftig an. Trotz erfreulicher Halbjahreszahlen, die am 26. Juli veröffentlicht wurden, konnte die Nemetschek Aktie dieses Niveau nicht halten und verzeichnete über den Spätsommer und den Herbst eine erneute Konsolidierungsbewegung. Ab November gewann das Papier in einem sehr freundlichen Marktumfeld wieder deutlich an Wert und erreichte am 23. Dezember seinen Höchstkurs von 59,25 Euro. Das Geschäftsjahr 2019 schloss die Nemetschek Aktie mit einem Kurs von 58,80 Euro ab. Dies entspricht einem Wachstum seit Jahresbeginn von 84,7 %.

Alle Angaben zum Aktienkurs und zur Rendite in diesem Abschnitt erfolgen rechnerisch auf der Basis des von der Hauptversammlung am 28. Mai 2019 beschlossenen Aktiensplits, um eine Vergleichbarkeit der Zahlen zu gewährleisten.

Rendite, Marktkapitalisierung und Rating

Inklusive der im Juni 2019 ausgeschütteten Dividende der Nemetschek SE in Höhe von 0,27 Euro pro Aktie ergibt sich für 2019 für die Aktie eine Gesamtrendite (Kursperformance und Dividende) von 85,2% (Vorjahr: 28,9%). Die reine Dividendenrendite betrug 0,5% (Vorjahr: 0,8%).

Entsprechend der sehr positiven Kursentwicklung erhöhte sich die Marktkapitalisierung der Nemetschek SE von 3,69 Mrd. Euro per 31. Dezember 2018 auf 6,79 Mrd. Euro zum Ende des Berichtsjahres. Dies entspricht einem Wertzuwachs von über 3,10 Mrd. Euro.

Für die Nemetschek SE besteht aktuell kein Rating seitens einer Ratingagentur, die die Kreditwürdigkeit bzw. Bonität bewertet.

Marktentwicklung im laufenden Geschäftsjahr

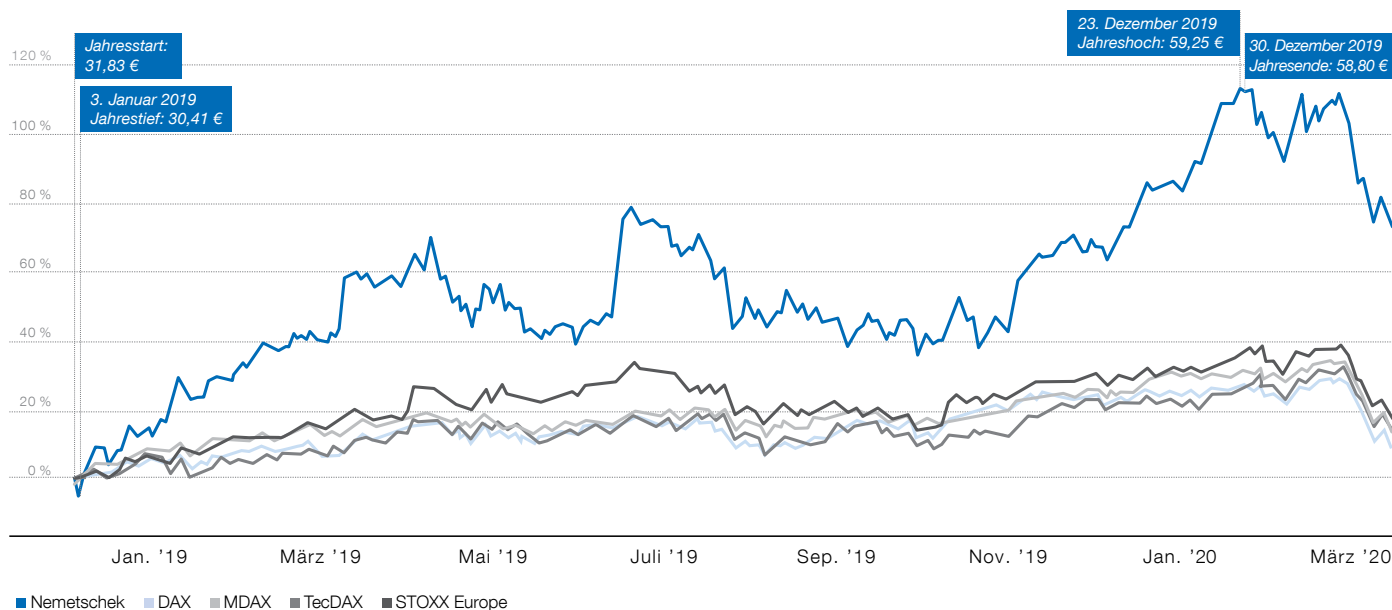
Anfang des Jahres 2020 gewann die Nemetschek Aktie in einem noch freundlichen Marktumfeld noch einmal deutlich an Wert und erreichte am 22. Januar den bisherigen Jahreshöchstkurs von

68,40 Euro. Im Anschluss daran führte die weltweit zunehmende Ausbreitung des Coronavirus an den globalen Aktienmärkten zu starken Unsicherheiten und massiven Kursrückgängen. In Übereinstimmung mit dem Gesamtmarkt verlor auch die Nemetschek Aktie deutlich an Wert.

Nemetschek im MDAX- und TecDAX-Ranking

Im Ranking der Deutschen Börse wurde Nemetschek zum 31. Dezember 2019 bei der Marktkapitalisierung (bezogen auf den Streubesitz) im MDAX auf Rang 60 (Vorjahr: 78) und im TecDAX auf Rang 12 geführt (Vorjahr: Rang 16). Im Geschäftsjahr 2019 wurden über das elektronische Handelssystem Xetra täglich durchschnittlich 224.215 Aktien und damit mehr als im Vorjahr (220.922 Aktien) gehandelt. Der durchschnittliche tägliche Umsatz auf Xetra erhöhte sich entsprechend von 7,99 Mio. Euro im Jahr 2018 auf 10,58 Mio. Euro im Jahr 2019. Beim Börsenumsatz erreichte Nemetschek im MDAX-Ranking Platz 69 (Vorjahr: 85) und im TecDAX-Ranking Platz 17 (Vorjahr: Platz 19).

KURSVERLAUF DER NEMETSCHKE AKTIE IM JAHR 2019/ANFANG 2020 IM VERGLEICH ZU AUSGEWÄHLTEN INDIZES (INDEXIERT)



Hauptversammlung stimmte allen Tagesordnungspunkten zu

Am 28. Mai 2019 stimmten die Anteilseigner der Gesellschaft auf der ordentlichen Hauptversammlung in München allen Tagesordnungspunkten mit großer Mehrheit zu.

Dividende

Für das Geschäftsjahr 2018 beschlossen die Aktionärinnen und Aktionäre eine Dividende in Höhe von 0,27 Euro je Aktie, eine Erhöhung zum Vorjahr (0,25 Euro je Aktie) um rund 8%. Damit setzte die Nemetschek SE ihre nachhaltige Dividendenpolitik fort und zahlte zum zehnten Mal in Folge eine Dividende aus, wobei es sich um die sechste Erhöhung in Folge handelte. Die Ausschüt-

tungssumme belief sich auf 31,2 Mio. Euro (Vorjahr: 28,9 Mio. Euro). Die Ausschüttungsquote für das Geschäftsjahr 2018 lag damit – bezogen auf den operativen Cashflow – bei rund 31%.

Aktiensplit

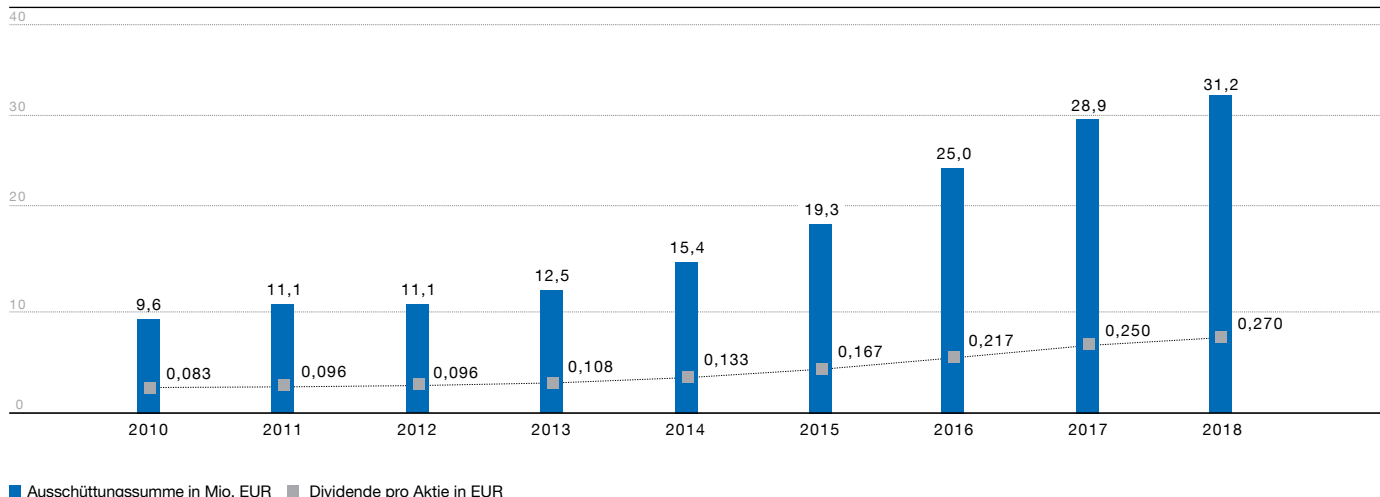
Des Weiteren genehmigte die Hauptversammlung den von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagenen Aktiensplit im Verhältnis 1:3, der zum 28. Juni 2019 umgesetzt wurde. Jeder Aktionär erhielt je gehaltener Nemetschek Aktie ohne Zuzahlung im Wege einer entsprechenden Depotgutschrift zwei weitere Aktien. Technisch erfolgte der Aktiensplit über eine Kapitalerhöhung aus

Gesellschaftsmitteln, bei der das Grundkapital der Nemetschek SE von 38,5 Mio. Euro um 77,0 Mio. Euro auf 115,5 Mio. Euro stieg, eingeteilt in 115.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Das Kursniveau der Nemetschek Aktie hat sich bei insgesamt gleichbleibendem Gesamtwert für die Aktionäre rechnerisch entsprechend gedrittelt.

Dividendenpolitik

Die Nemetschek Group verfolgt eine nachhaltige Dividendenpolitik, die eine Ausschüttung von rund 25 % des operativen Cash-flows vorsieht. Die Dividendenpolitik steht dabei immer unter der Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie der wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Gesellschaft.

DIVIDENDE PRO AKTIE UND AUSSCHÜTTUNGSSUMME IM JAHRESVERGLEICH



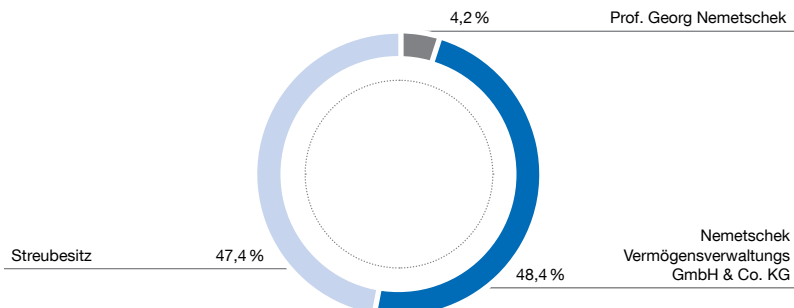
Aktionärsstruktur

Der Streubesitz lag zum 31. Dezember 2019 bei 47,4 Prozent. Er verteilte sich auf eine regional breit diversifizierte Anlegerstruktur mit einem hohen Anteil internationaler Investoren, vorrangig aus den USA, Frankreich, Großbritannien, der Schweiz und Skandinavien.

Größter Anteilseigner der Gesellschaft ist weiterhin die Nemetschek Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG mit einem

Anteil von 48,4 % (55.868.784 Aktien). Darüber hinaus werden 4,2 % (4.830.000 Aktien) von Herrn Prof. Georg Nemetschek direkt gehalten. Für die von der Nemetschek Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG gehaltenen Aktien sowie die von Herrn Prof. Georg Nemetschek direkt gehaltenen Aktien besteht unverändert ein Poolvertrag, um dauerhaft eine stabile Aktionärsstruktur zu sichern.

AKTIONÄRSSTRUKTUR*



* Unmittelbarer Aktienbesitz zum 31. Dezember 2019.

Research-Coverage

Die Nemetschek Group wird aktuell von 14 Analysten verschiedener Banken und Researchunternehmen begleitet, die regelmäßig Studien und Kommentare zur aktuellen Entwicklung des Unternehmens veröffentlichen.

Mit allen Instituten steht Nemetschek in einem regelmäßigen und konstruktiven Dialog, der im vergangenen Geschäftsjahr durch Besuche von Analysten am Unternehmenssitz, verschiedene Konferenzen und gemeinsame Roadshows intensiviert wurde.

Die aktuellen Kursziele der jeweiligen Analysten sind auf der Unternehmenswebsite unter <https://ir.nemetschek.com/web-sites/nemetschek/German/1400/analysten.html> zu finden.

Umfassende Kommunikation mit dem Kapitalmarkt

Der Anspruch der Nemetschek SE ist es, eine offene und verlässliche Kommunikation mit allen Stakeholdern zu führen. Mit einem kontinuierlichen und zeitnahen Dialog soll die Transparenz erhöht und das Vertrauen in die Nemetschek Group gestärkt werden.

Auch im Geschäftsjahr 2019 gab es zahlreiche Kontakte zu bestehenden und potenziellen Investoren. In Einzelgesprächen, auf Roadshows und Investorenkonferenzen vorwiegend an Finanzzentren in Europa und Nordamerika informierte der Vorstand über die wirtschaftliche Situation, die Unternehmensstrategie und die Zukunftsaussichten des Konzerns. Darüber hinaus nutzten zahlreiche Investoren die Möglichkeit, sich bei einem Besuch des Konzernsitzes in München ein Bild über das Unternehmen zu machen.

Anlässlich der Veröffentlichung der Jahres-, Halbjahres- und Quartalsergebnisse wurden zudem Telefonkonferenzen veranstaltet, in denen der Vorstand über die vergangene und zukünftige Geschäftsentwicklung berichtete und sich den Fragen der Analysten und Investoren stellte. Flankierend stand die Nemetschek SE auch in einem engen Dialog mit relevanten Wirtschaftsmedien.

AKTIENKENNZAHLEN

	2019	2018
Ergebnis je Aktie in €	1,10	0,66
Jahresperformance	84,7	28,1
Höchstkurs in €	59,25	51,13
Tiefstkurs in €	30,41	23,96
Jahresschlusskurs in €	58,80	31,92
Kurs-Gewinn-Verhältnis zum Jahresende	53,45	48,36
Marktkapitalisierung in Mio. €	6.791,40	3.686,38
Durchschnittlich gehandelte Aktien je Tag (Xetra)	224.215	220.922
Durchschnittlich in Umlauf befindliche Aktien	115.500.000	115.500.000